



MARKT SCHNABELWAID

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES SCHNABELWAID

Sitzungsdatum: Donnerstag, 21.07.2022
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 21:00 Uhr
Ort: Bürgerhaus Schnabelwaid

ANWESENHEITSLISTE

Mitglieder des Marktgemeinderates

Barthelmann, Volker
Hemm, Dietmar
Huttarsch, Winfried
Kiefhaber, Stefan
Lindner, Hermann
Rabe-Warber, Claudia
Wölfel, Alexander

Schriftführer

Baumgärtner, Klaus

Abwesende und entschuldigte Personen:

Erster Bürgermeister

Hofmann, Hans-Walter

Mitglieder des Marktgemeinderates

Freiberger, Lisa

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

Bürgersprechzeit von 17:30 bis 18:00 Uhr nach vorheriger Anmeldung;

63. Bericht des Bürgermeisters und ggf. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung;
64. Grundsatzentscheidung zur Zulassung von Freiflächenphotovoltaikanlagen im Gemeindegebiet Schnabelwaid; Anpassung nach EEG 2021;
65. Freiflächenphotovoltaikanlagen in der Marktgemeinde Schnabelwaid; Antrag Firma SÜDWERK Projektgesellschaft mbH, Burgkunstadt, vom 05.07.2022 auf Einleitung eines Bauleitverfahrens zur Aufstellung eines Bebauungsplans und Änderung Flächennutzungsplan;
66. Vollzug des Denkmalschutzgesetzes (DSchG); Erlaubnis nach dem Denkmalschutzgesetz; Grundstück Fl.Nr. 9, Gemarkung Schnabelwaid;
67. Bauanträge die bis zur Sitzung eingehen;
- 67.1 Bauantrag wegen Neubau einer offenen Tierwohlliegehalle mit Laufhöfchen, Grundstück Fl.Nrn. 2622, 2627, 2689 und 2690/1, Gemarkung Schnabelwaid;
68. Neuer Kindergarten mit Kinderhort Schnabelwaid; Betriebsträgervereinbarung, Sachstand, weiteres Vorgehen;
69. Anfragen und Bekanntgaben am Ende der öffentlichen Sitzung;

Nichtöffentliche Sitzung

2. Bürgermeister Dietmar Hemm eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung des Marktgemeinderates Schnabelwaid, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung des Marktgemeinderates Schnabelwaid fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

Bürgersprechzeit von 17:30 bis 18:00 Uhr nach vorheriger Anmeldung;

./.

63. Bericht des Bürgermeisters und ggf. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung;

- 2, Bürgermeister Hemm gibt die Einwohnerzahl des Marktes Schnabelwaid zum 31.12.2021 bekannt. Der Markt Schnabelwaid hat demnach 963 Einwohner.

64. Grundsatzentscheidung zur Zulassung von Freiflächenphotovoltaikanlagen im Gemeindegebiet Schnabelwaid; Anpassung nach EEG 2021;

Beschluss:

Der Marktgemeinderat nimmt Kenntnis vom Inhalt der Beschlussvorlage der Verwaltung vom 08.07.2022. Der Beschluss des Marktgemeinderates Schnabelwaid vom 05.09.2019, TOP 85., wird angepasst, dass Freiflächenphotovoltaikanlagen nur innerhalb eines Streifens von 200 m (§ 37 Abs. 2 Buchst. c) EEG) links und rechts der Bahnlinie zugelassen werden. Sollte durch einen Grundstückszuschnitt eine geringfügige Überschreitung der 200 m-Grenze notwendig werden, wird diese Fläche ebenfalls in Betracht gezogen.

Ja 0 Nein 7

Der Marktgemeinderat beschließt an dem Grundsatzbeschluss zu Zulassung von Freiflächenphotovoltaikanlagen festzuhalten. Ein Zulassung weiterer Flächen wird erst beraten, wenn die vorhandenen Flächen mit Freiflächenphotovoltaik belegt sind.

Ja 7 Nein 0

65. Freiflächenphotovoltaikanlagen in der Marktgemeinde Schnabelwaid; Antrag Firma SÜDWERK Projektgesellschaft mbH, Burgkunstadt, vom 05.07.2022 auf Einleitung eines Bauleitverfahrens zur Aufstellung eines Bebauungsplans und Änderung Flächennutzungsplan;

Beschluss:

Der Marktgemeinderat nimmt Kenntnis vom Inhalt der Beschlussvorlage der Verwaltung vom 11.07.2022 und vom Antrag der Firma SÜDWERK Projektgesellschaft mbH, Burgkunstadt, vom 05.07.2022 für die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens nach § 8 BauGB (Regelverfahren) mit Änderung des Flächennutzungsplans des Marktes Schnabelwaid im Parallelverfahren zur Aufstellung eines Bebauungsplanes als planungsrechtliche Voraussetzung für den Betrieb einer PV-Anlage auf einer landwirtschaftlichen Fläche

nebst den Anlagen. Der Einleitung eines Bebauungsplansverfahrens für die Aufstellung eines Bebauungsplans in der Form als vorhabenbezogener Bebauungsplan nebst Änderung des wirksamen Flächennutzungsplans des Marktes Schnabelwaid im Parallelverfahren für den Bereich der Grundstücke Fl.Nrn. 3225 (Tfl.), Gemarkung Schnabelwaid, und 65, Gemarkung Preunersfeld, in der beantragten Größe des Plangebietes wird zugestimmt. Die Kosten des Bauleitplanverfahrens hat der Antragsteller zu tragen. Bei der Vergabe der Ausarbeitung der Bauleitpläne soll darauf geachtet werden, dass die beauftragten Planer auf dem Gebiet der Ortsplanung und des Städtebaus besondere Kenntnisse und Erfahrungen haben und mit den einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften vertraut sind.

Bei der Ablehnung ist dem Antragsteller der Beschluss Nr. 64/2022 mitzuteilen.

Ja 0 Nein 7

66. Vollzug des Denkmalschutzgesetzes (DSchG); Erlaubnis nach dem Denkmalschutzgesetz; Grundstück Fl.Nr. 9, Gemarkung Schnabelwaid;

Beschluss:

Der Marktgemeinderat des Marktes Schnabelwaid nimmt Kenntnis vom Inhalt der Beschlussvorlage der Verwaltung vom 12.07.2022 und von dem abgeklärten Erlaubnisantrag nach dem Denkmalschutzgesetz nebst Anlagen. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Ja 7 Nein 0

67. Bauanträge die bis zur Sitzung eingehen;

67.1 Bauantrag wegen Neubau einer offenen Tierwohlliegehalle mit Laufhofflächen, Grundstück Fl.Nrn. 2622, 2627, 2689 und 2690/1, Gemarkung Schnabelwaid;

Beschluss:

Der Marktgemeinderat nimmt Kenntnis vom Inhalt der Beschlussvorlage der Verwaltung vom 20.07.2022 und von den abgeklärten Bauantragsunterlagen. Der öffentliche Feld- und Waldweg Fl.Nr. 2622 Gemarkung Schnabelwaid wird teilweise eingezogen und an den Antragsteller verkauft (TOP 24 vom 03.03.2022). Das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben wird erteilt.

Die Baugenehmigung ist mit der Auflage zu versehen, dass der Bauherr vor Errichtung des Gebäudes auf seine Kosten einen Bypass um den geplanten Stall herzustellen hat, der die wegemäßige Verbindung, die durch die Einziehung entstanden ist, wieder in gleicher Weise wie bisher gewährleistet.

Ja 6 Nein 0 Persönlich beteiligt 1

68. Neuer Kindergarten mit Kinderhort Schnabelwaid; Betriebsträgervereinbarung, Sachstand, weiteres Vorgehen;

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt wird in den nichtöffentlichen Teil verschoben.

Ja 7 Nein 0

69. Anfragen und Bekanntgaben am Ende der öffentlichen Sitzung;

- MGR Huttarsch fragt an, warum die Bäume in Schnabelwaid im Gegensatz zur Handhabung in anderen Mitgliedsgemeinden der VG nicht gegossen werden.
- MGR Kiefhaber teilt mit, dass die Schuttablagerungen am Radweg immer schlimmer werden. Hier möge das Ordnungsamt prüfen und einschreiten. Vorschläge dazu sollen unterbreitet werden.
- MGR Kiefhaber weist auf die Löschwasserversorgung am Sportheim hin.
- Aus dem Kreis der Marktgemeinderäte wird der Zustand am Bauhof angesprochen. Dort liegen Steine und anderes Material und die Gegenstände wachsen ein. Hier sollte aufgeräumt werden.

NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG

Damit sind alle Beratungspunkte der Sitzung behandelt und 2. Bürgermeister Dietmar Hemm schließt die Sitzung.

Dietmar Hemm
2. Bürgermeister

Klaus Baumgärtner
Protokollführer